

# Buchbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **130 (1988)**

PDF erstellt am: **25.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Handbuch der allgemeinen Pathologie der Haussäugethiere. Berlin: Veit & Co. 1843.

Gründzüge der allgemeinen thierärztlichen Heilungslehre als Leitfaden beim Schul- und Selbst-Unterricht. Erlangen: Enke 1852; Faksimile-Nachdruck, mit einem Geleitwort von Ernst-Heinrich Lochmann, Stuttgart: Enke 1987.

Neuer Katechismus der deutschen Hufbeschlagkunst. Erlangen: Enke 1853.

Pathologische Anatomie der Haussäugethiere. Leipzig: Veit & Co. 1859.

Der Kampf mit der Lungenseuche des Rindviehes. Leipzig: Veit & Co. 1861; dazu Nachtrag: Beitrag zur Geschichte der Lungenseuche des Rindviehes. Augsburg: Schmid 1862.

Bericht über: die Trichinen-Frage betreffende Untersuchungen. Heidelberg: Rieder 1865.

Fuchs Ch. J. und Pagenstecher H. A.: Die Trichinen. Nach Versuchen ... Leipzig: Engelmann 1865; 2. Auflage 1866.

*B. Zur Biographie:*

Adam Th.: Necrolog. Christian Joseph Fuchs, ... Wochenschrift für Thierheilkunde und Viehzucht 15, 384, 1871. — Enigk K.: Geschichte der Helminthologie im deutschsprachigen Raum, 292, Stuttgart, New York: Gustav Fischer, 1986. — Froehner R.: Zur Geschichte der Tierarzneischule in Karlsruhe. Beiträge zur Geschichte der Veterinärmedizin 1, 354–362, 1939. — Gaiser K.: Zur Geschichte der ehemaligen Tierarzneischule in Karlsruhe (1784–1860). Vet.-med. Diss. München 1938. — Lochmann E.-H.: Geleitwort zum Nachdruck; in Fuchs C. J. 1852/1987 (s. oben, Abschnitt A), 1–3, 1987. — Lydtin A.: Medicinalrath, Professor Christian Josef Fuchs. Thierärztliche Mittheilungen, Karlsruhe, 6, 179–182, 189–193, 1871; 7, 11–15, 28–30, 1872. — Neumann L.-G.: Biographies vétérinaires, 128–129, Paris: Asselin et Houzeau, 1896. — Rieck W., in Stang V. und Wirth D. (Herausgeber): Tierheilkunde und Tierzucht, 3, 648, Berlin und Wien: Urban & Schwarzenberg, 1927. — Schrader G. W. und Hering E.: Biographisch-literarisches Lexicon der Thierärzte aller Zeiten und Länder, ..., 141, Stuttgart: Ebner & Seubert, 1863.

## BUCHBESPRECHUNGEN

**Ernährungsbedingte Stoffwechselstörungen beim Schwein**, Stoffwechselüberwachung in Schweinezucht- und Schweinemastanlagen, von *Dr. sc. nat. Günther Furcht*. 140 Seiten, 52 Abbildungen, 21 Tabellen, L7 = 14,5 cm × 21,5 cm, Broschur, VEB Gustav Fischer Verlag, Jena. DDR 30.- M; Ausland DM. 45.-.

In langjährigen Untersuchungen konnte gezeigt werden, dass Fütterungs- und andere Umwelteinflüsse sich auf die Entwicklung der Schweine, deren Fruchtbarkeit und auch auf die Ergebnisse klinisch-chemischer Blutuntersuchungen auswirken. Auf spezielle ernährungsbedingte Stoffwechselstörungen wird in diesem Band nicht eingegangen. Viele detaillierte Arbeitswerte für die klinisch-chemischen Blutparameter aller Alterskategorien in den verschiedenen Produktionsphasen sind jedoch aufgeführt und bringen Institutionen mit gut ausgebautem Labor gute Vergleichsmöglichkeiten (zum Teil alte Masseinheiten). Unter schweizerischen Praxisverhältnissen ist eine Bestandesüberwachung mittels aller beschriebenen klinisch-chemischen Blutparametern zu aufwendig. Meistens genügt eine qualitative und quantitative Überwachung der Fütterung und Futterkomponenten bei Verdacht auf ernährungsbedingte Stoffwechselstörungen. Der vorliegende Band kann jedoch Tierärzten mit den analytischen Erhebungen im Bestand und den klinisch-chemischen Laborwerten zur Abklärung in Problembeständen eine Stütze sein.

*W. Zimmermann, Bern*

**Fütterungsregime und Tiergesundheit**, (M. Ulbrich und M. Hoffmann, VEB Gustav Fischer Verlag Jena 1987, 1. Auflage; 22 Abbildungen und 84 Tabellen). Preis DM 33.--.

Ausgehend von einigen wichtigen Grundsätzen der Tierernährung werden in diesem handlichen und in gedrängter Form geschriebenen Buch Zusammenhänge zwischen Fütterung und Ernährungsschäden bei landwirtschaftlichen Nutztieren dargestellt. Es ist eine wichtige Ergänzung zum klassischen, 1970 erschienen Werk von E. Wiesner («Ernährungsschäden landwirtschaftlicher Nutztiere») und füllt damit eine Lücke in der modernen veterinärmedizinischen Literatur. Den Autoren ist es recht gut gelungen, eine Brücke zu schlagen zwischen Ernährungsphysiologie/Tierernährung einerseits und Pathophysiologie/Innere Veterinärmedizin andererseits. In sechs Kapiteln werden Auswirkungen von Fehlernährung i. w. S. auf Leistung und Gesundheit, die Bedeutung von Fütterungsfehlern für die Entstehung von Organ- und Stoffwechselerkrankungen, Intoxikationen, Beziehungen zwischen Fütterung und Infektionskrankheiten, Auswirkungen von Krankheiten auf Futteraufnahme und Nährstoffverwertung sowie Fütterungsmassnahmen unter Katastrophenbedingungen beschrieben. Die Darstellung ist bewusst enzyklopaedischer Art und auf elementare Wissensvermittlung ausgerichtet. Es mangelt deshalb etwas an Originalität und liest sich natürlich weit weniger gut als eine exemplarische, in die Tiefe gehende Darstellung einzelner Probleme. Wegen der gerafften Darstellung musste auf wichtige Details verzichtet werden. Die Übertragung ostdeutscher Fütterungsnormen auf schweizerische Verhältnisse macht Schwierigkeiten. Einige der gemachten Angaben halten einer Kritik nicht Stand. Dies gilt insbesondere für das Gebiet der Stoffwechselerkrankungen. So wird z. B. als Ursache für die Entstehung der hypocalcaemischen Gebärgarese – neben richtigen Feststellungen – eine vermehrte Glucagon- und damit Calcitoninfreisetzung als wichtig angesehen, was der heutigen Auffassung keineswegs entspricht. Die Besprechung des Lipidmobilisationssyndroms sollte unbedingt die wichtigsten endokrinen Veränderungen berücksichtigen, um die Pathophysiologie zu erklären. Bei der Darstellung der Hypoglycaemie der Saugferkel wurden wesentliche Forschungsergebnisse aus Japan nicht berücksichtigt. Die Auswahl der Literatur als Basis für die gemachten Aussagen erfolgte nicht immer adaequat und teilweise unverzeihlich lückenhaft. Trotz einiger Schwachpunkte ist das Buch ein geeignetes Nachschlagewerk v. a. für Studierende der Veterinärmedizin und für Grosstierpraktiker.

*J. Blum, Bern*

**Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft / Fachgruppe Tierseuchenrecht: Tagung der Fachgruppe «Tierseuchenrecht»/Deutsche Veterinärmedizinische Gesellschaft e. V. – Gießen/L.: DVG 1987. Hannover, den 3./4. November 1987. – 1988. Ohne Preisangabe.**

An den Tagungen der Fachgruppe Tierseuchenrecht der DVG wird jeweils über neuste wissenschaftliche Erkenntnisse und Erfahrungen aus der Praxis der Tierseuchenbekämpfung berichtet und es werden Vorschläge für Bekämpfungsmassnahmen diskutiert. Der vorliegende 149seitige Kongressband wiedergibt die 14 an der letztjährigen Tagung gehaltenen Referate über Epidemiologie und Verhütung von Tierseuchen (MKS, NCD, Tollwut, Fisch- und Bienenseuchen) und weiterer seuchenhaften Tierkrankheiten (Bovine Virusdiarrhoe, IBR-IPV, Parvovirus- und Mycoplasmoseninfektionen beim Schwein) sowie über allgemeine Themen der Tierseuchenbekämpfung (Internationaler Verkehr mit Tieren und Waren, Meldewesen).

*Chr. Riggensch, Bern*